

(19)



(10)

AT 510816 A3 2015-12-15

(12)

Recherchenbericht

(Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer: A 1742/2011
(22) Anmeldetag: 24.11.2011
(88) Recherchenbericht
veröffentlicht am: 15.12.2015

(51) Int. Cl.: **C04B 24/36** (2006.01)
C08J 3/12 (2006.01)
E01C 7/26 (2006.01)
C08L 95/00 (2006.01)

(30) Priorität:
06.12.2010 DE 102010053406 beansprucht.

(56) Entgegenhaltungen:
US 5223031 A
DE 2623556 A1
DE 69210362 T2

(71) Patentanmelder:
EBERHARDT JOACHIM
78073 BAD DÜRRHEIM (DE)

(74) Vertreter:
BARGER W. DIPL.ING., PISO E. DR.,
ISRAILOFF P. DIPL.ING. DR. TECHN.
WIEN

(54) **VERFAHREN ZUR HERSTELLUNG UND ZUM EINBAU EINES ZUM KALTEINBAU GEEIGNETEN ASPHALTBAUSTOFFES SOWIE ENTSPRECHENDER ASPHALTBAUSTOFF**

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Herstellung eines zum Kalteinbau geeigneten Asphaltbaustoffes für den Straßenbau, unter Verwendung einer grobkörnigen Hohlraum reichen Kaltasphaltemischung, die eine Mineralstoffkörnung und ein Bitumenbindemittel zur umhüllenden Benetzung der Mineralstoffkörnung in einer wässrigen Emulsion aufweist, sowie eines Füllers für die Hohlräume, der von einem Mörtelgemisch gebildet wird. Erfindungsgemäß ist vorgesehen, die festen Grundstoffe des Mörtelgemisches, umfassend ein Mörtelbindemittel und feinkörnigen gewaschenen Sand, mit der Kaltasphaltemischung ohne Beigabe von Zugabewasser zu vermischen, wobei der wässrigen Emulsion der Kaltasphaltemischung das Wasser durch das Mörtelbindemittel entzogen wird. Auf diese Weise wird ein kalt ausbringbarer und kalt einbaubarer Asphaltbaustoff gebildet, der eine im wesentlichen trockene und damit rieselfähige Konsistenz aufweist. Der neue Asphaltbaustoff kann direkt am Ort der Ausbringung hergestellt werden. Nach dem Kalteinbau ist lediglich eine Verdichtung des Asphaltbaustoffes notwendig, wobei der Straßenbelag an der Reparaturstelle bereits nach kurzer Zeitdauer belastbar ist.

AT 510816 A3 2015-12-15

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:
C04B 24/36 (2006.01); **C08J 3/12** (2006.01); **E01C 7/26** (2006.01); **C08L 95/00** (2006.01)

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:
C04B 24/36 (2013.01); **C08J 3/12** (2013.01); **E01C 7/26** (2013.01); **C08L 95/00** (2013.01); **C08J 2395/00** (2013.01); **C08L 2555/52** (2013.01)

Recherchierte Prüfstoff (Klassifikation):

C04B, C08J, E01C, C08L

Konsultierte Online-Datenbank:

EPODOC, WPIAP

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **24.11.2011** eingereichten Ansprüchen **1-9** erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	US 5223031 A (SUGI T. et al.) 29. Juni 1993 (29.06.1993) Gesamtes Dokument	1-3, 5-9
A	DE 2623556 A1 (STRABAG BAU AG) 01. Dezember 1977 (01.12.1977) Gesamtes Dokument	1-9
A	DE 69210362 T2 (BEUGNET SA [FR]) 16. Jänner 1997 (16.01.1997) Ansprüche 1-13	1-9

Datum der Beendigung der Recherche:
30.09.2015

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

WIEDERMANN Julia

¹⁾ **Kategorien** der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.